

Hosea

<p>1-3</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p>	<p align="center">Hoseas Ehe(n) als Zeichenhandlung</p> <p align="center"><i>„Nimm dir eine hurerische Frau und <zeuge> hurerische Kinder! Denn das Land treibt ständig Hurerei von JHWH fort.“ (1,2)</i></p> <p align="center">Fremdbericht</p> <p align="center">Gomer (Frau Hoseas) „Nicht-mein-Volk“ (Lō-’Ammi) + Jesreel (Söhne) „Kein-Erbarmen“ (Lō-Ruchämä) (Tochter)</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px auto; width: 80%;"> <p align="center">JHWHs „Ehe“ mit Israel</p> <p align="center">Gericht: <i>„sie ist nicht meine Frau und ich bin nicht ihr Mann“ (4) „über ihre Kinder werde ich mich nicht erbarmen“ (6) „ich suche an ihnen heim die Festtage der Baalim“ (15)</i></p> <p align="center">Heil: <i>„Ich will mich über Kein-Erbarmen erbarmen. Und ich will zu Nicht-mein-Volk sagen: Du bist mein Volk! Und er wird sagen: Mein Gott!“ (25)</i></p> </div> <p align="center">Ich-Bericht</p>
<p>4-14</p>	<p align="center">kleine Sammlungen von Einzelworten</p> <p align="center">Geschichtsrückblicke (9-11)</p> <p align="center">Leitbegriffe: <i>„Rechtsstreit“</i> JHWHs mit Israel <i>„Umkehr“</i></p> <p align="center">Gerichtsperspektive („Wüstenzeit als Nullpunkt“)</p> <p align="center">Kultkritik: „Huren“ mit dem Kanaanäismus Herrschaftskritik: „Schaukelpolitik“ der politischen Führer Fehlen von „Wahrheit“, „Treue“ und „Gotteserkenntnis“</p> <p align="center">wechselt mit Heilsperspektive</p> <p align="center">neuer Anfang („Landnahme“) durch die göttliche Gnade</p>

Joël

<p>1-2</p>	<p align="center">Heuschreckenplage (+ Dürre) > Aufruf zur Volksklage (2,12-17) JHWHs Mitleid und Erhörung</p>
<p>3</p>	<p align="center">Geistausgießung auf alles Fleisch (vgl. Apg 2) der „furchtbare JHWH-Tag“</p>
<p>4</p>	<p align="center">Gerichtsworte an die Völker (Pflugscharen zu Schwertern) Heilsworte an Israel</p>